Ausgabe 117
Aug. - Nov. 2026



Aufwind

Pfarrbrief Sipbachzell

verbunden



**Seid einander in geschwisterlicher Liebe zugetan.
Lasst euch vom Geist entflammen und dient dem Herrn!**
Römerbrief 12,10

Themen dieser Ausgabe

• Pfarrer am Wort • gemeinsam verbunden • Pfarre aktuell
• Erstkommunion • Firmung • Täuflinge • Haussammlung
• Ministranten • Kinder & Jugend • Heil finden • Termine

LEBENDIGE STEINE

Kommt zu Christus, dem lebendigen (Eck-)Stein, von den Menschen verworfen, aber von Gott auserwählt und lasst euch selbst als lebendige Steine zu einem geistigen Haus aufbauen. *1.Petrusbrief 2,4-5*

Das Stift Kremsmünster feiert nächstes Jahr 1250 Jahre seiner Gründung im Jahr 777 durch Herzog Tassilo. Dafür wird die Stiftskirche restauriert (die letzte Renovierung war vor 50 Jahren). Früher hatte man zu einem Hundert-Jahr-Jubiläum sogar neue Kirchen erbaut: 1677 wurde die Marienkapelle an die Stiftskirche angebaut, 1777 die Wallfahrtskirche Heiligenkreuz errichtet und 1877 die neugotische Kirche in Bad Hall (unter demselben Baumeister wie der Linzer Mariendom, daher die Ähnlichkeit).

1977 überlegten die Mönche, wo wieder eine neue Kirche nötig sei, und kamen zu dem Schluss: **„Wir haben hier schon so viele Kirchen, lasst uns daher mit lebendigen Steinen bauen, d.h. einige Priester von uns sollen in einem Missionsland aushelfen, wo es nur wenige Priester gibt.“** 1970 brachen die ersten drei Benediktiner aus Kremsmünster mit dem Schiff auf nach Brasilien. Drei Benediktinerschwestern aus Steinerkirchen begleiteten sie, um wie in Österreich im Haushalt und in der Seelsorge mitzuhelfen.
1974/75 übernahmen P. Richard Weberberger und P. Gerhard Lang die riesige Pfarre Barreiras in der Diözese Barra im Bundesland Bahia. 1979 wurde die Diözese Barra geteilt und als Bischof der neugegründeten Diözese Barreiras P. Richard zum Bischof ernannt (Dom Ricardo wurde er dann genannt). Diese neue Diözese ist flächenmäßig so groß wie Österreich und hat inzwischen ein halbe Million Einwohner.
Das Stift Kremsmünster unterstützte D. Ricardo in jeder Hinsicht finanziell und auch personell, andere Patres kamen hinzu für eine Zeit (P. Arno, P. David und P. Daniel, die heute wieder im Stift sind). Als ich 1995 nach Barreiras kam, waren dort 15 Priester, davon 10 Ausländer und 5 Brasilianer, und um die 20 geistliche Schwestern.

Als ich 2018 nach Österreich zurückkehrte, war ich der letzte ausländische Priester in Barreiras, inzwischen wirken 25 brasilianische Pfarrer dort. So wurde ein geistiges Haus (eine Diözese mit 24 Pfarren heute) „aus lebendigen Steinen auferbaut.“



Bischof Richard Weberberger und P. Christian bei der Messe zur Grundsteinlegung einer Pfarrteilgemeinde in Barreiras (Foto: P. Daniel 2006)

Die Menschen sind wichtiger als Steine, oft wurden Messen und Wortgottesdienste einfach unter schattigen Bäumen, in Garagen von Privathäusern oder in Schulklassen gefeiert, weil es noch keine Kirchengebäude gab. Mit österreichischer und einheimischer Hilfe wurden diese allmählich errichtet, ich selbst hatte in 23 Jahren dort 5 Kirchen gebaut, andere begonnen oder erweitert, manche mit Wandgemälden versehen, das Schönste aber war die Lebendigkeit der Gottesdienstgemeinden.

Heute ist Österreich selbst ein Missionsland geworden, die Katholiken sind nur mehr eine Minderheit im Land. Ausländische Priester helfen uns jetzt aus (in Kremsmünster z.Zt. P. Jinto und P. Jose aus Indien). Es braucht diese Verbundenheit mit der Weltkirche und einen Austausch von materiellen und spirituellen Ressourcen. Wir gehören zusammen auf diesem Planeten. Lassen wir uns auch in Österreich als lebendige Steine für Gottes Bau verwenden.

P. Christian Mayr, Pfarrkurat

VERBUNDEN

Wir leben in einer Leistungsgesellschaft. Wir leben in einer Welt, die von To-Do-Listen, Effizienz und permanentem Perfektionsdruck geprägt ist. Selbst der Sonntag wird oft zum „Unruhetag“, vollgepackt mit Freizeitstress und Verpflichtungen, sodass echte Erholung auf der Strecke bleibt. Diese ständige Jagd nach Leistung führt dazu, dass viele Menschen erschöpft, müde und von den Sorgen des Alltags überfordert sind. Genau in diese Erschöpfung hinein spricht Jesus eine befreiende Einladung:

„Kommt alle her zu mir, die ihr müde und beladen seid, ich will euch Ruhe geben!“ Das griechische Wort für Ruhe heißt hier Anapauo. Daher kommt unser Wort „Pause“. Es bedeutet: die Pausentaste drücken, durchatmen, neue Kraft sammeln. Gott hat uns das vorgelebt, als er am siebten Tag der Schöpfung ruhte. Er zeigt uns: Dein Wert bemisst sich nicht nach deiner Leistung. Du bist wertvoll, weil du Gottes Kind bist. Gottes Ruhe ist kein Fünf-Punkte-Plan, den man abarbeitet. Diese Ruhe ist eine Person: Jesus lädt uns in eine Beziehung ein.
Wie sieht das praktisch aus? Jesus sagt weiter:

„Nehmt mein Joch auf euch.“ Ruhe durch ein Joch? Das klingt paradox. Für uns steht ein Joch für Unterdrückung. Die Menschen damals litten unter dem Joch der römischen Besatzung. Wir kennen es aber auch aus der Landwirtschaft. Dort spannte das Joch zwei Ochsen zusammen, um die Last zu teilen. Oft wurde ein junger, unerfahrener Ochse mit einem starken, erfahrenen Tier zusammengespannt. Der starke Ochse trug die Hauptlast und bestimmte das Tempo. Das ist Jesu Angebot: Er lässt sich mit uns in ein Joch spannen. Er zieht den Pflug unseres Lebens mit. Die Herausforderungen verschwinden nicht, aber wir tragen sie nicht mehr allein.

„Und lernt von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig.“ Von Jesus lernen heißt, seinen Lebensrhythmus zu übernehmen. Jesus war nie gestresst. Er nahm sich Zeit für das Gebet, für die Menschen und für Pausen. Sanftmut ist keine Schwäche, sondern kontrollierte Stärke, geprägt von Empathie, innerer Ruhe und Geduld. Demut bedeutet den „Mut eines Dienenden“ zu haben – und zu wissen, dass ich nicht alles aus eigener Kraft schaffen muss. Unser Alltagsstress entsteht oft genau dort, wo uns diese Haltungen fehlen. Bei Jesus zählt Beziehung statt Leistung. Du darfst auch schwach sein und einfach „sein“ - geliebt und angenommen.

„Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.“ Wie kann eine Last leicht sein? Wer wandert, weiß: Es kommt auf jedes Kilo an. Wenn ich 15 Kilo in Plastiksackerln trage, breche ich zusammen. Packe ich 15 Kilo jedoch in einen modernen Trekkingrucksack mit breitem Hüftgurt, trägt sich die Last fast von selbst, weil das Gewicht auf die starken Beckenknochen verlagert wird. Die Statik stimmt. Genau das tut Jesus. Er nimmt uns die Aufgaben nicht weg, aber er verändert die Statik unseres Lebens. Sein Joch ist perfekt auf uns maßgeschneidert. Wenn wir versuchen, alles aus eigener Kraft zu tragen, brennen wir aus. Spannen wir uns in das Joch Jesu, wird die Last leicht, weil er mitträgt.

„Kommt zu mir“ ist eine tägliche Einladung zur Beziehung. Die Gewissheit, dass dieses Versprechen wahr ist, gibt uns Jesu Autorität als der Sohn Gottes, für uns gestorben und auferstanden. Er lebt. Bei ihm finden wir alles, was wir brauchen. Mit ihm verbunden werden wir auch zu einer Oase für unsere Mitmenschen und für die Gemeinde.

Brigitte Grillmair

Wer mit dem Sohn Gottes verbunden ist, hat das Leben; wer nicht, hat es nicht.
1.Johannesbrief 5,12



PFARRGEMEINDERAT AKTUELL

Mit der offiziellen Abnahme der Diözese Ende Juni konnte ein Großteil der **Kirchenrenovierung** abgeschlossen werden. Einige kleinere Arbeiten und Ergänzungen werden in den kommenden Monaten noch umgesetzt. Mehr dazu auf den Seiten 8 und 9.

7. März 2027
Mit Dir. Gemeinsam
Pfarrgemeinderatswahl

Die Vorbereitungen für die Pfarrgemeinderatswahl am **7. März 2027** sind bereits angelaufen. Einige bisherige Mitglieder werden wieder kandidieren. Gleichzeitig werden noch engagierte Kandidatinnen und Kandidaten gesucht.

Jugendliche erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Sport, Spiel, Gemeinschaft und christlichen Impulsen bei den **Action Days von 3. - 5. September**. Am Sonntag, 6. September wird ein Abschlussgottesfeier gefeiert.

Termine zum Vormerken
21. September Vortrag von Mag. Ferdinand Kaineder



25. Oktober Gottesdienst mit Abt Bernhard Eckerstorfer
8. Dezember Benefizkonzert Musikverein Sipbachzell



Die Spenden der Haussammlung ermöglichen der Caritas rasche, unbürokratische und nachhaltige Hilfe. Bitte unterstütze die Caritasprojekte in OÖ.
Haussammlung in Sipbachzell ab Juli. Danke!

Spendenkonto:
Caritas für Menschen in Not, RLB OÖ
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000

KFB JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Diese fand am 6. Mai im Pfarrsaal statt. Wir durften 25 Damen begrüßen. Das heurige Thema war „Ein Platz an der Sonne". Petra hat uns Vergleiche zur Sonne und unserem Glaubensleben aufgezeigt. Beim gemütlichen Ausklang luden wir zu „sonnigen" Snacks und Getränken ein.

KFB FRAUENRUNDE

Die letzte Runde fand am 3. Juni zum Thema „Mit Humor geht's leichter" statt. Wir haben viel gelacht und einen wunderbaren Erdbeerkuchen genossen. Im Juli, August und September halten wir Sommerpause und freuen uns auf **die nächste Runde am 7. Oktober.**

KFB JUBELPAARE

Alle Paare, die 2026 ein Ehejubiläum feiern sind zum **Gottesdienst am 13. September** um 9.30 Uhr herzlich eingeladen.
Anmeldung in der Pfarrkanzlei, 8555.



Denk Mal

Christliche Gemeinschaft gründet nicht auf dem Ideal seelischer Harmonie, sondern ist eine von Gottes Geist geschaffene Wirklichkeit.

Dietrich Bonhoeffer (1906 - 1945) deut. Theologe

Pfarre Aktuell

GOTTESDIENST

Hl. Messen
2. Sonntag 9.30 Uhr
4. Sonntag 9.30 Uhr
5. Sonntag 9.30 Uhr

Wortgottesfeiern
1. Sonntag 9.30 Uhr & Kommunionspendung
3. Sonntag 9.30 Uhr

Abendmesse Kapelle
Mittwoch 19.00 Uhr

GEBURTSTAGE

85, 80, 75, 70 Jahre

Hermann Mühlgrabner
Ida Obermann

Johann Köbrunner
Franz Penzenstadler
Christine Ganglbauer
Agnes Steinmaurer
Monika Huber

Christian Holzer
Herbert Buchroithner
Rosana Girardi-Dallinger
Maria Viereckl

Edith Kleinbauer
Sigrid Penzenstadler
Hermann Jungwirth

Ich will euch tragen bis ins Alter und bis ihr grau werdet.

Alle wichtigen Infos, sowie kurzfristige, situationsbedingte Änderungen sind auf unserer Pfarrhomepage ersichtlich.
www.pfarre-sipbachzell.at

Impressum und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz
Medieninhaber: Pfarrkirche Sipbachzell, Am Pfarrberg 2, 4621 Sipbachzell
Unternehmensgegenstand: Römisch-Katholische Pfarrgemeinde
Herausgeber: FT für Öffentlichkeitsarbeit der Pfarrkirche Sipbachzell
Hersteller: BDS Buchner - Druck - Service e.U., Am Thalbach 100, 4600
Verlagsort: Thalheim, Herstellungsort Thalheim
Kommunikations- und Informationsorgan der Pfarrkirche Sipbachzell

DANKE

Spende Kirchenrenovierung
Fam. Steiner/Kaindorfer **700,-**
Begräbnis von Herrn Franz Wieser

Spende Kirchenrenovierung
Kath. Frauenbewegung **1880,-**
Kameradschaftsbund **1680,-**
Kath. Männerbewegung **1000,-**
Schiclub Sipbachzell **500,-**
Singkreis Sipbachzell **100,-**

ALLEN fleißigen Helferinnen und Helfern, die trotz großer Hitze dem Unkraut um die Kirche und am Friedhof zu Leibe rückten.

TAUFEN

Alexander Leblhuber
am 17.5. in Heiligenkreuz

Ida Maria Kastner
am 23.5. in Heiligenkreuz

Lasst die Kinder zu mir kommen!

TODESFÄLLE

Josef Moser
am 9. April im 78. Lj.

Franz Wieser
am 18. April im 90. Lj.

Erika Ziegler
am 3. Mai im 78. Lj.

Anna Grillmair
am 17. Juni im 88. Lj.

Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.

KONTAKT

Pfarrbüro SIPBACHZELL
Mi & Do von 9.00 - 12.00 Uhr, Tel. 8555

Herr P. Christian Mayr 0676 877 66 381
Frau Angelika Reider 0664 435 77 35
Frau Monika Huber 0681 819 22 481

ANMELDUNG WHATSAPP KANAL
Pfarrgemeinde Sipbachzell

Pfarrbüro TASSILO-KREMSMÜNSTER
Tel. 07583 21200

ANMELDUNG NEWSLETTER
Pfarre Tassilo-Kremsmünster

TÄUFLINGE





Am Sonntag, den 12. April folgten wir der Einladung zur Tauferinnerung und erlebten einen wunderschönen Gottesdienst. Die Messe wurde von der katholischen Frauenbewegung, Pater Christian und dem Gsangswind sehr liebevoll gestaltet.

Wir bedanken uns herzlich für die schöne Kerze und die Geschenke der KFB. Diese werden uns noch lange an diesen schönen Tag erinnern.

Anna Hendlhuber

„Ich bin mit dir, ich behüte dich, wohin du auch gehst."

Gen. 28,15a

MINISTRANTEN

Die Freude in unserer Ministranten Gruppe ist groß! Im Rahmen eines feierlichen Vorstellgottesdienstes wurden drei neue Ministrantinnen herzlich willkommen geheißen. P. Christian fand dabei lobende Worte für das Engagement der Jugendlichen. Als Zeichen ihrer Aufnahme bekamen die Mädchen gesegnete Ministrantenkreuze überreicht.





Die Gemeinde brachte ihre Freude und Unterstützung mit einem kräftigen Applaus zum Ausdruck. Passend zum Einstand steht für die Neuzugänge und die gesamte Truppe nun der absolute Jahreshöhepunkt vor der Tür: das Ministrantenlager. Wir wünschen allen Ministrantinnen viel Freude bei ihrem Dienst am Altar.

Elisabeth Loibingdorfer

Berichte Pfarre

ERSTKOMMUNION

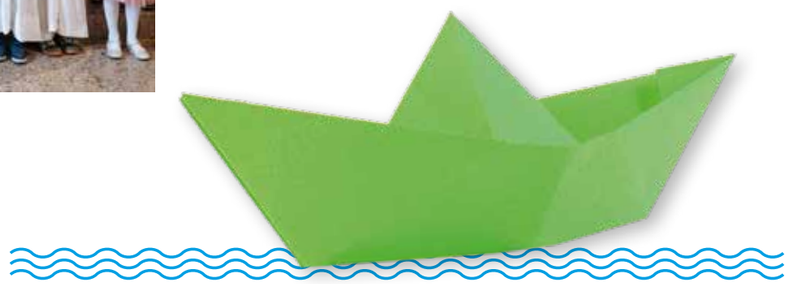
In diesem Jahr waren 23 Schülerinnen und Schüler gemeinsam auf dem Weg zur Erstkommunion. Nach dem Kirchenumbau wurde in der frisch renovierten Pfarrkirche gefeiert und zum ersten Mal durften die Kinder die Hostie bei der Kommunion erhalten. Die Tischmütter haben die Kinder seit November begleitet und in lustigen und kreativen Gruppenstunden an das Thema herangeführt. Nur weil viele zusammengeholfen haben, konnte dieses Fest gelingen und unser Leben um eine schöne Erinnerung reicher machen.





Mit Jesus in einem Boot
Gemeinsam in einem Boot zu sein, ist auch in der heutigen Zeit eine wichtige Metapher und zeigt uns wieviel möglich ist, wenn viele zusammenhelfen und von einer Sache begeistert sind. Im Sinne Jesu auf Andere zuzugehen und miteinander etwas zu bewirken.

Sonja Strobel



FIRMUNG

Unsere Pfarrfirmung fand am Sonntag, 28. Juni statt.
21 Jugendlichen wurde das Sakrament der Firmung erstmalig in Sipbachzell durch Abt Bernhard gespendet. Die Vorbereitungszeit begann im Februar mit dem Vorstellgottesdienst. In den folgenden Wochen fanden die Firmstunden nach dem Firm-Alpha-Konzept statt, das die christliche Glaubensbotschaft lebensnah weiterträgt.

Das gemeinsame Wochenende auf Schloss Klaus sorgte nicht nur für einen inhaltlich intensiven Start in die Zeit der Firmvorbereitung, sondern ließ auch die Gemeinschaft der Firmling zusammenwachsen. In der Folge gab es weitere gemeinsame Aktivitäten, wie die Ausrichtung der Agape in der Osternacht oder der Emmausgang nach Heiligenkreuz.

Franz Hendlhuber, Gudrun und Michael Schedlbauer



Liebe Gefirmte, schön, dass ihr Teil unserer Pfarrgemeinschaft seid! Wir wünschen euch Gottes Segen und alles Gute für euren weiteren Lebensweg!
MEHR FOTOS auf www.pfarre-sipbachzell.at

KIRCHENRENOVIERUNG



2022 startete im Jänner das neugegründete Kirchenrenovierungs-Team mit seinem ersten Treffen, um das Gesamtprojekt Neugestaltung des Innenraumes unserer Pfarrkirche zu planen und um zu setzen.
2023 wurde im Herbst ein Großteil der Bänke entfernt, und die Putzentfernung der unteren Wandbereiche durchgeführt.
2024 wurde zur Mauertrockenlegung genutzt sowie erste Vorarbeiten, wie Putz-Abnahmen und Musterflächen angelegen, durchgeführt.
2025 wurde Ende Mai mit den Abbrucharbeiten begonnen. Nach Verlegung der Fußbodenheizung wurde im Juli der Betonboden eingebracht und geschliffen. Im Sommer wurde am Innenputz gearbeitet, die Wände gereinigt und neu gekalkt. Das Kreuzrippengewölbe und die Säulen gesäubert und saniert. Im Herbst wurde mit der Elektroinstallation und Ausfertigungsarbeiten begonnen.





2026 wurde trotz kalter Temperaturen im Jänner und Februar an der E-Installation weitergearbeitet. Ebenso an der Einrichtung der Sakristei.
Anfang April wurden die Stühle geliefert und in der Osternacht konnte nach fast einem Jahr der Gottesdienst wieder in der Kirche gefeiert werden. Im Mai erhielten wir die restliche Ausstattung wie Altar, Ambo und Sedilien.

Nun beginnt die künstlerische Ausgestaltung unserer Kirche. Im Mittelpunkt stehen die ‚Ich-bin-Worte' Jesu sowie ein Symbol der Auferstehung für den Altarraum. Diese Motive bilden den roten Faden für die weiteren Elemente: Darstellung Hl. Maria und Kirchenpatronin, Votivkerzenständer, Glastür und Apostelkreuze.

Frau Mag. Evelyn Voglmayr-Grill wurde uns von der Diözese als Künstlerin genehmigt und wird mit der Planung im Sommer beginnen.



Ende Juli erfolgte die Sanierung der ehemaligen Beichtkammer, die zukünftig als Inventarraum genutzt wird.
Ein neuer Schriftenstand und ein Platz für die Lebensbewegungen werden im Herbst umgesetzt. Beim Seiteneingang erfolgt mittelfristig die Gestaltung einer Kirchenchronik.

Medien-Technik Diese stellte sich leider anders als erwartet dar und ist aktuell noch nicht optimal, besonders die Bildschirmhöhe. Wir haben das Problem im Visier und arbeiten an einer besseren Lösung. Danke für eure Geduld!

Berichte Pfarre

HAUSSAMMLUNG

Vom 26. Jänner bis 15. März wurde eine Haussammlung für die Kirchenrenovierung durchgeführt, die ein sensationelles Ergebnis brachte.
Wir danken euch für die freundliche Aufnahme und die großzügigen Spenden!

ENDERGEBNIS
zum 30. Juni 2026
98 139,-

DANKE DEN SAMMLERINNEN & SAMMLERN P. Christian Mayr, Gudrun Schedlbauer, Margret Wieser, Claudia Brunnmeir, Nicole Dür, Christl Ganglbauer, Anna Schmidhuber, Christa Grundner, Manfred Gatterbauer, Karl Neubauer sen., Eva Kaser, Hermine Neubauer, Elisabeth Neubauer, Karl Brillinger, Angelika Reider, Karl Dutzler, Franz Eckerstorfer, Gerti Friedl, Doris Aiglstorfer, Franz Hendlhuber, Hannes Riegler, Maria Wasserbauer, Alfons Köbrunner sen., Andrea Müller, Petra Schmidhuber, Renate Mauhart, Kunigunde Brunnmayr, Hermann Jungwirth, Gerald Leblhuber, Josef Ölsinger, Erika Sengschmied, Gabi Kerschberger, Bettina Steinmaurer, Monika Huber, Johann Platzl, Vroni Hendlhuber, Jürgen Wiesmair, Heinrich Striegl, Manfred Schmidhuber, Isabella Hundstorfer, Hilda Hundstorfer, Franz & Brigitte Grillmair, Johann Grundner

Gespendet wurden









DANKE DEN FIRMEN Raiffeisenbank Sipbachzell, Grundner Sondermaschinen, Reider Einkaufsconsulting, Bieringer Erdbau, Kaffeeothek Stefan Grillmair, Otto Mayr GmbH, Grilly Kräuterferkel, Versicherung Aspetsberger, Gasthaus Ziegler, Sturmberger Group, Silbergrau Consulting & Software, Physiotherapie Füreder, Astwerk Gartengestaltung, Hackgut Derflinger-Eggendorfer, Gärtnerei Krenmayr, Bäckerei Penzenstadler, Steinwendner Holz & Energie, Architekt DI Austerhuber Armin, KFZ Brandmair Markus, Erdbewegung Steinmaurer Markus, Konrad Carpets, Physiotherapie Schedlbauer Gudrun, TB Heiss GmbH, Pro-Weld Schweißtechnik, Schraubfundamente Scholl Roland, ROHA Hagmayr Roland, Lagerhaus Sipbachzell, Sägewerk Frauenschuh

DANKE DEN VEREINEN Kath. Frauenbewegung, Kameradschaftsbund Sipbachzell, Kath. Männerbewegung, Schiclub Sipbachzell, Lions Club Wels-Pollheim, Singkreis Sipbachzell

DANKE DEN TEELICHT PRODUZENTEN Franz Neubauer & Fritz Lindinger
DANKE DEN TEELICHT LASERN Isabella Hundstorfer, Andreas Hendlhuber, Roland Lindinger

PFARRFEST

Am Sonntag, dem 19. Juli, feierte unsere Pfarrgemeinde das traditionelle Pfarrfest, das mit einem lebendigen Familiengottesdienst begann. Ein besonderer Dank gilt dem Team Familienfeiern, das den Gottesdienst so liebevoll und ansprechend gestaltet hat.
Da uns das Wetter an diesem Tag eine wechselhafte Mischung bescherte, wurde flexibel sowohl draußen auf dem Kirchplatz als auch im Pfarrsaal gefeiert. Das tat der großartigen Stimmung jedoch keinen Abbruch.
Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gästen - euer Besuch und Mitfeiern haben unser Fest erst lebendig gemacht!
Ein spannender Höhepunkt war das diesjährige Schätzspiel: Es galt, das genaue Gewicht des Taufbeckens zu erraten. Dieses wiegt stolze 211 kg! Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern ganz herzlich, vor allem den dreien mit dem besten Augenmaß:



Karl Neubauer, Gertrude Friedl und Stefan Schwalsberger.

Der Erlös des Festes kommt der Pfarrgemeinde für allgemeine Aufgaben zugute. Ein herzliches Dankeschön den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern. Ohne euer Engagement wäre dieser Tag nicht möglich gewesen!



Weitere Fotos findet ihr auf unserer Homepage.











Vom 1. September bis 4. Oktober feiern Christen weltweit eine „Season of Creation“ und richten in diesen Wochen ihren Blick ganz bewusst auf die Schöpfung und auf Gott, dem Schöpfer. Die Schöpfungszeit soll Raum geben zum Gebet und um sich der Probleme bewusst zu werden, die durch unseren Lebensstil entstehen.

Schöpfungszeit-Wortgottesfeier	20. September
Erntedankfest der Pfarre	11. Oktober

GEMEINSAM HOFFNUNG SCHENKEN

GAiN Austria (Global Aid Network) ist ein internationales, christliches Hilfswerk, das auch in Österreich aktiv ist. GAiN wird überall dort aktiv, wo Menschen unter Armut, Krankheiten oder den Folgen von Katastrophen leiden.
Neben rascher Nothilfe setzt das Werk vor allem auf nachhaltige Veränderung: Sauberes Trinkwasser durch Brunnenbau, Bildungschancen für Kinder durch Patenschaften und die Versorgung von Krankenhäusern oder Waisenhäusern mit Hilfsgütern. Durch die enge Zusammenarbeit mit lokalen Kirchen kommt die Hilfe ohne Umwege dort an, wo sie gebraucht wird. Ein schönes Beispiel dafür, wie weltweite Nächstenliebe gelingen kann.

Infos & Spendenmöglichkeiten www.gain-austria.at

Weltweit leider trauriger Alltag! STOPP dem Hunger
Alle 13 Sekunden stirbt ein Kind unter fünf Jahren an den Folgen von Hunger, dabei gäbe es genug Nahrung für alle.
www.welthungerhilfe.de/hunger

Nahrung ist kostbar! STOPP der Verschwendung
931 Millionen Tonnen Nahrungsmittel landen jährlich im Müll, gleichzeitig hungern 735 Millionen Menschen.
www.foodsharing.at www.tafel-oesterreich.at

Kinder brauchen Schutz! STOPP der Kinderarbeit
92 Millionen Kinder müssen unter ausbeuterischen Bedingungen arbeiten. Augen auf beim Kauf!
www.kinderarbeitstoppen.at

Regional & fair einkaufen! STOPP der Ausbeutung
Setzen wir mit einem bewussten Einkauf ein Zeichen für Regionalität und gegen Ausbeutung und Not in der Welt.
www.fairtrade.at
www.umweltberatung.at/adressen-regionale-lebensmittel

Mode nicht um jeden Preis! STOPP der Billigproduktion
Löhne, die zum Leben nicht reichen, keine soziale Absicherung, fehlender Arbeitsschutz, Entsorgungsproblem.
www.saubere-kleidung.de

„Fair Play“ bei Sportartikeln? STOPP den Niedriglöhnen
Missstände bei der Produktion von Spielzeug. Arbeits- und Menschenrechtsverletzungen in den Fabriken.
www.ci-romero.de

AUF DEN ● GEBRACHT

Die größten Umweltprobleme sind nicht der Klimawandel oder verschwindende Ökosysteme, sondern Egoismus, Gier und Gleichgültigkeit.
James Gustave Speth

NACHHALTIGER LEBEN

Anja Schäfer

99 kleine Ideen, die viel bewirken können. Ein liebevoll gestaltetes Buch für alle, die etwas ändern möchten, ohne sich gleich davon überfordert zu fühlen.



ACTION DAYS 2026

IN SIPBACHZELL

3 Tage

- **WILDER FUNSPORT**
- **ACTION**
- **GOOD VIBES**

3. SEPTEMBER
15H - SLIP & SLIDE KICKBALL
19H - GATHERING

4. SEPTEMBER
15H - BUBBLE SOCCER
19H - GATHERING

5. SEPTEMBER
15H - JUGGER
19H - GATHERING

STANDORT
PFARR-GEMEINDE SIPBACHZELL
CHRISTLICHER JUGENDEVENT

SHINE
VERANSTALTER

HIER SCANNEN

FÜR TEENS
sei dabei

DER PERFEKTE
SOMMERAUSKLANG!

@JUGENDKREIS4621

FOOD & DRINKS STEHEN BEREIT

JUNGSCHAR

Wir hatten ein super tolles Jungschar Jahr!
Im Oktober geht´s wieder los - wir freuen uns!



KINDER-GOTTESDIENST

Trotz großer Hitze besuchten wieder viele Kinder unseren Kindergottesdienst am 21. Juni. Mit viel Begeisterung und toller Mitarbeit tauchten wir gemeinsam in die Geschichte von Noah und seiner Arche ein. Wir sangen, bastelten und dachten darüber nach, was Vertrauen und Schutz für uns bedeutet und wo die Kinder ihren „sicheren Hafen“ finden.





Nächster
FAMILIENGOTTESDIENST
1. Adventsonntag

PFARRGEMEINDE SIPBACHZELL
FAMILIENFEIERN

MESSE FÜR DICH UND MICH
GESTALTET VOM TEAM FAMILIENFEIERN

Über den Zaun

HAUPTSACHE X´SUND?

Wenn Menschen gefragt werden, was das Wichtigste im Leben ist, lautet die Antwort meist: die Gesundheit. Medizinisch wird Gesundheit als Abwesenheit von Krankheit bezeichnet. Die Weltgesundheitsorganisation greift jedoch weiter und definiert sie als Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens.

Schon der römische Dichter Juvenal bat um einen gesunden Geist in einem gesunden Körper. Auch in der Bibel finden wir diesen Zusammenhang. Ihre jahrtausendealten Hygiene- und Verhaltensregeln entsprechen erstaunlicherweise modernsten medizinischen Erkenntnissen. In einer Zeit, in der Gesundheit zum höchsten Gut erhoben wird, ist das eine hochaktuelle Botschaft.

Zur körperlichen Gesundheit können wir selbst viel beitragen: durch gesunde Ernährung, Bewegung und den Verzicht auf Rauchen, Stress oder zu viel Alkohol. Und doch hat unsere Machbarkeit Grenzen. Den natürlichen Verfall des Körpers können wir nicht aufhalten – ein ewiges Leben gibt es laut Gottes Wort erst nach dem Tod, nicht davor. Zudem erfahren wir angesichts schwerer Krankheiten wie Krebs die schmerzhafte Tragik unserer Machtlosigkeit.

In der Not suchen viele Menschen, die sich von einer Apparatemedizin unverstanden fühlen, nach Alternativen. Hier setzt die Alternativmedizin an. Sie verspricht Ganzheitlichkeit, bewirkt jedoch das Gegenteil: Sie reduziert den Menschen auf einen „Energiekörper“ oder ein Bündel „bunter Schwingungen“ und macht ihn erneut zum Objekt.
Viele dieser Praktiken sind von Esoterik und fernöstlichen Religionen durchsetzt und mit dem biblischen Glauben unvereinbar. Ein Blick auf populäre Methoden zeigt das:
Bachblütentherapie Zielt auf esoterische „Seelenreinheit“ ab und nutzt astrologische Konstellationen bei der Ernte.
Reiki Versucht über Handauflegung eine „universelle Lebenskraft“ anzuzapfen.
Ayurveda Basiert auf der fernöstlichen Fünf-Elemente-Lehre und nutzt Horoskope für die Diagnose.
Edelsteintherapie Verknüpft Steine mit Magie und Aberglauben.
Kinesiologie Gründet auf der taoistischen Meridian- und Qi-Lehre („Lebensenergie“).
Obwohl das Vokabular der Esoterik dem Christentum oft ähnelt, gibt es einen fundamentalen Unterschied: In der Esoterik gilt der Mensch als Maß aller Dinge. Gott wird bloß als unpersönliche, kosmische Energie betrachtet, die man durch Techniken für sich verfügbar machen will. Die Esoterik baut auf drei Prinzipien: Alles wird von kosmischer Energie durchflossen. Krankheit ist eine Energieblockade. Heilung ist Wiederherstellung dieser kosmischen Harmonie.
Die Bibel erinnert uns jedoch daran, dass der Mensch nur durch Gott ganz heil werden kann. Sei daher wachsam bei Angeboten, die von Personen abhängig machen, Angst oder Unruhe schüren, viel Geld kosten oder sich mit magischem, geheimnisvollem Glanz umgeben.
„Zapfe“ stattdessen die richtige Quelle an! Es gibt nur einen, der ganzheitliche Heilung schenkt, nur einen, der ewiges Leben schenkt: Jesus Christus. Wenn du in Beziehung mit ihm lebst, hast du das Heil gefunden.

Brigitte Grillmair



WEGE DER HEILUNG?

Sachlich nimmt die Physiotherapeutin Monika Dörflinger gängige Therapieverfahren unter die Lupe und ermutigt, Angebote kritisch zu hinterfragen und eine persönliche, im Glauben verwurzelte Entscheidung zu treffen.

Nicht zuletzt

BIBEL IMPULSTAGE
13. - 16. August, Greisinghof Tragwein
Wir machen uns auf die Suche nach biblischen Texten des Hörens und stellen sie in Bezug zu unserem Leben.
07263 86011 bildungshaus.greisinghof@dioezese-linz.at

WELLNESS FÜR DIE EHE
20. - 22. November, Hotel Lavendel, Windischgarsten
Neben einer entspannenden Zeit zu zweit bekommst du an diesem Wochenende Impulse, die deine Ehe beflügeln.
0677 626 88 177 info@team-f.at *www.team-f.at*

HÜTTENTOUR MIT DER BIBEL
18. - 20. September, Dachsteingebirge
Gosausee, Adamekhütte und weiter zum Wiesberghaus.
06135 41390 info@bibellesebund.at *www.bibellesebund.at*

MÄNNER BERGTOUR
25. - 27. September, Annaberg im Lammertal
Gemeinsame körperliche Betätigung, geistliche Impulse hören und guten Austausch erleben!
0677 626 88 177 info@team-f.at *www.team-f.at*

800 JAHRE FRANZ VON ASSISI
2 - 8. November, Busreise nach Assisi
und bedeutende Orte des Christentums in Norditalien
Trient – Bologna – Assisi – Ravenna – Castelfranco - Aquileia
07242 47537 puchberg@dioezese-linz.at
www.schlosspuchberg.at

FRAUEN RELAX-WOCHENENDE
25. - 27. September, Schloss Klaus
Tage der Gemeinschaft, des Auftankens und der Begegnung.
„Perspektivwechsel - von unten Chaos, von oben ein Plan!“
07585 441 office@schlossklaus.at *www.schlossklaus.at*

FRAUEN VERWÖHN-WOCHENENDE
27. - 29. November, Hotel Lavendel, Windischgarsten
Erholung und neue Kraft durch Austausch, Impulse, und Wellness inmitten der traumhaften Bergwelt.
0677 626 88 177 info@team-f.at *www.team-f.at*

STILLE TAGE
10. - 13. Dezember, Gosau
Entdecke in der Stille Gottes Gegenwart neu.
06135 41390 info@bibellesebund.at *www.bibellesebund.at*

FRAUEN FRÜHSTÜCKS-TREFFEN
WELS
10. Oktober, 8.30 NOVUM Wels, Linzer Straße 100
Thema „Resilienz - das Geheimnis der inneren Stärke“
Anmeldung 0664 73746581 oder online

KIRCHDORF
14. November, 8.30 GH zum Goldenen Lamm
Thema „Resilienz in bewegten Zeiten“
Anmeldung 0664 99946664 oder online

Alle Infos auf www.fruehstuecks-treffen.at

Heile du mich, Herr,
so werde ich heil;
hilf du mir, so ist mir geholfen;
dich allein will ich preisen.

Jeremia 17,14



Vertraue
die Vergangenheit
Gottes Gnade an,
die Gegenwart seiner Liebe
und die Zukunft seiner Fürsorge.

Erholsame Sommerzeit!

Sonntag	**2.8.**	**9.30 Uhr**	**Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung**
Sonntag	**9.8.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe**
Donnerstag	13.8.	19.30 Uhr	Fatimafeier in Heiligenkreuz, 19.00 Uhr Rosenkranz
Samstag	**15.8.**	**9.30 Uhr**	**Maria Himmelfahrt Gottesdienst mit Kräuterweihe**
Sonntag	**16.8.**	**9.30 Uhr**	**Wort-Gottes-Feier**
Sonntag	**23.8.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe**
Sonntag	**30.8.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe**
Do - Sa	3. - 5.9.	15.00 Uhr	ACTION-DAYS für Jugendliche Trainingsplatz & Jugendcafe
Sonntag	**6.9.**	**9.30 Uhr**	**Wort-Gottes-Feier Abschluss ACTION-DAYS**
Samstag	12.9.	9.00 Uhr	Klausur Seelsorgeteam
Sonntag	**13.9.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe Dankgottesdienst der Jubelpaare**
		19.30 Uhr	Fatimafeier in Heiligenkreuz, 19.00 Uhr Rosenkranz
Mittwoch	16.9.	20.00 Uhr	Bibelabend mit Dominik im Pfarrsaal
Sonntag	**20.9.**	**9.30 Uhr**	**Wort-Gottes-Feier SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG**
Montag	21.9.	19.00 Uhr	Vortrag Genügsamkeit von Ferdinand Kaineder im Pfarrsaal
Sonntag	**27.9.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe Gedenkgottesdienst Senioren**
Mittwoch	30.9.	19.30 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung
Sonntag	**4.10.**	**9.30 Uhr**	**Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung**
Mittwoch	7.10.	14.00 Uhr	Frauen-Runde im Pfarrsaal
Sonntag	**11.10.**	**9.30 Uhr**	**ERNTEDANK Hl. Messe**
Dienstag	13.10.	19.30 Uhr	Fatimafeier in Heiligenkreuz, 19.00 Uhr Rosenkranz
Mittwoch	14.10.	20.00 Uhr	Bibelabend mit Dominik im Pfarrsaal
Sonntag	**18.10.**	**9.30 Uhr**	**Wort-Gottes-Feier**
Sonntag	**25.10.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe mit Abt P. Bernhard Eckerstorfer**
Samstag	31.10.	17.00 Uhr	Lichterparty für Kinder im Pfarrheim
Sonntag	**1.11.**	**9.30 Uhr**	**ALLERHEILIGEN Gottesdienst**
		14.00 Uhr	**Vesper mit Friedhofgang**
Montag	2.11.	19.00 Uhr	ALLERSEELEN Gottesdienst
Mittwoch	4.11.	14.00 Uhr	Frauen-Runde im Pfarrsaal
Sonntag	**8.11.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe**
Mittwoch	11.11.	20.00 Uhr	Bibelabend mit Dominik im Pfarrsaal
Sonntag	**15.11.**	**9.30 Uhr**	**Wort-Gottes-Feier**
Sonntag	**22.11.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe Christkönig**
Sonntag	**29.11.**	**9.30 Uhr**	**1. ADVENTSONNTAG FAMILIEN-GOTTESDIENST**
Mittwoch	2.12.	14.00 Uhr	Frauen-Runde im Pfarrsaal
Sonntag	**6.12.**	**9.30 Uhr**	**2. ADVENTSONNTAG Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung**
Dienstag	**8.12.**	**9.30 Uhr**	**Hl. Messe Maria Empfängnis**
		17.00 Uhr	**Benefiz-KIRCHENKONZERT der Musikkapelle Sipbachzell**

ABENDMESSE mit P. Christian - Mittwoch 19.00 Uhr in der Kapelle - KEINE Abendmessen in den Sommerferien!
AUSSPRACHE mit P. Christian - Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr im Pfarrbüro

Termine unter Vorbehalt! Alle aktuellen Infos auf www.pfarre-sipbachzell.at